

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung „Frauen beraten / donum vitae Bochum e.V. 2017

**5. Dezember 2017, 18.10 – 19.15 Uhr
Geschäftsstelle Am Kortländer 1, 44787 Bochum**

**Versammlungsleitung: Katharina Pellens
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 2)
Protokoll: Christa Enkhaus**

Top 1) Frau Pellens eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, daß die Einladung fristgemäß erfolgt und die Mitgliederversammlung beschlußfähig sei. Als Protokollführerin wird Frau Enkhaus bestimmt. In die Tagesordnung wird als Top 4) die Entlastung des Vorstandes eingefügt. Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung wird genehmigt.

Top 2) Frau Pellens kommt dann zum Bericht des Vorstandes. Sie teilt mit, dass Frau Bröker im November ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt habe, und dankt ihr für ihre Arbeit. Außerdem dankt sie ihren Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeiterinnen. Aus der Vorstandsarbeit greift sie die Suche nach neuen Räumlichkeiten heraus, die sich aus vielen Gründen als schwierig gestaltet (u.a. finanzieller Aspekt, Anforderungen an die Erreichbarkeit für die Klientinnen und die Wahrung der Anonymität). Außerdem weist sie auf den veränderten Jahresbericht hin und teilt mit, dass neue Computer angeschafft werden mußten.

Top 3) Bericht der Schatzmeisterin und der Rechnungsprüfer:
Frau Konrad trägt ihren Bericht vor (Anlage 3). Ergänzend wird auf die Spende der Firma Baltz (Einnahmen durch die Tüten) und die Erbschaft hingewiesen, deren Höhe noch nicht feststeht. Die Frage, ob wir vielleicht auch um Erbschaften werben sollten, wird andiskutiert. Für die Rechnungsprüfer trägt Herr Schemberg vor, dass die Überprüfung keinerlei Beanstandungen ergeben habe. Die Schatzmeisterin wird daraufhin einstimmig entlastet.

Top 4) Anschließend wird auf Antrag von Herrn Schemberg auch der Vorstand einstimmig entlastet.

Top 5) Frau Rüsberg-Steinke informiert über ihren Schwerpunkt, die frühen Hilfen. In Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte finden Eltern-Baby-Treffen statt, seit einigen Jahren gibt es auch Schwangeren-Treffen. Seit 2017 liegt ein Schwerpunkt auf den Treffen mit arabisch sprechenden Frauen, da sich eine Syrerin als Dolmetscherin für diesen Kreis angeboten hat. In Zukunft wird eine syrische Hebamme dolmetschen. Außerdem finden unter der Regie von Frau Rüsberg-Steinke offene Treffen für Mütter statt, die noch kein oder sehr wenig Deutsch sprechen. Die Aussagen werden durch Bilder dieser Treffen veranschaulicht.

Top 6) Abschließend werden von den Mitarbeiterinnen noch Fragen zum Bekanntheitsgrad von „Donum vitae“ und dem Verhältnis zur katholischen Kirche beantwortet. Dabei verweisen die Beraterinnen auf das bei den Frauenärzten ausgelegte Material und ihre Besuche bei diesen. Das Verhältnis zur katholischen Kirche sei inzwischen konfliktfrei und auf ihrer Ebene durch gute Zusammenarbeit mit den katholischen Stellen geprägt.

Top 7) Frau Pellens schließt die Versammlung um 19.15 Uhr mit dem Dank an die Anwesenden, guten Wünschen und der Einladung zum Tag der Offenen Tür am 14. März 2018.

Anlage 1: Tagesordnung

Top 1) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28.11.2016

Top 2) Bericht des Vorstandes

Top 3) Bericht der Schatzmeisterin und der Rechnungsprüfer

Top 4) Entlastung des Vorstandes

Top 5) Informationen über frühe Hilfen

Top 6) Verschiedenes

Top 7) Schlußworte